



# NEUER STRUKTURWANDEL DER ÖFFENTLICHKEIT

## Dreiländerkongress

Deutsche Gesellschaft für Soziologie  
Österreichische Gesellschaft für Soziologie  
Schweizerische Gesellschaft für Soziologie

[www.sozioogie2011.eu](http://www.sozioogie2011.eu)



### **Panel 15/I: Skandalisierung und Dramatisierung politischen Protestes**

Moderation: Axel Groenemeyer (Dortmund), Andreas Pabst (Hamburg) (DGS Sektionen Soziale Probleme und soziale Kontrolle / Politische Soziologie)

*Linards Udris (Zürich)*

Inszenierte Problembewirtschaftung in der direkten Demokratie – Gelegenheitsstrukturen für und Strategien des Rechtspopulismus in der Schweiz

*Christoph Busch (Siegen)*

Rechtspopulistische Protestevents am Beispiel der „Anti-Islam-Kongresse“

*Tatiana Golova (Berlin)*

Emotionale Identitätsproduktion in Protesträumen

*Simon Teune (Berlin)*

Korridore der Akzeptanz. Die Aushandlung von Aktionsrepertoires in der Berichterstattung über die Gipfelproteste von Heiligendamm

*Petra Hiller (Nordhausen), Rudi Ehlscheidt (Berlin), Joscha Vieregge (Bielefeld)*

Web 2.0 - Einsatzmöglichkeiten und Potentiale zur Skandalisierung und Dramatisierung politischen Protestes. Dargestellt am Beispiel „Stuttgart 21“